

## Biografisches

# Clemens Haipl & Herbert Knötzl

Stand: Juni 2015

Getrieben vom kreativen Übermut bereichern Clemens Haipl und Herbert Knötzl seit mehr als zwanzig Jahren die heimische Szene um anarchistische Spaßfacetten.

Als zwei Drittel der Gruppe „Projekt X“ bestritten sie in den Neunzigern skurrile „Diskussionsrunden“, es folgten Bühnenprogramme wie "Protest" und regelmäßige Formate in der ORF Donnerstag Nacht. Wöchentlich führen Haipl & Knötzl durch die seit Gründung des Senders bestehende Mitternachtssendung „Projekt X“ auf FM4.

1998 wurde „Projekt X“ mit der Romy ausgezeichnet (Kategorie "Beste Sendungsidee“), 2001 folgte der Salzburger Stier.

2010 und 2011 gestaltete Herbert Knötzl Beiträge für die Late-Night-Talkshow „Willkommen Österreich“, in der Rolle des Musikers Richard Klein wurde er auch für die österreichische Vorentscheidung zum Eurovision Song Contest 2011 nominiert. 2014 spielte er im Kinofilm "Adam" von David Lapuch.

Clemens Haipl ist neben verschiedenen Kabarettprojekten auch als Autor, Produzent und Programmgestalter tätig, sowohl für FM4, als auch für ORF Formate wie die „Sendung ohne Namen“. Außerdem widmet er sich dem Schreiben von Büchern, Kolumnen, Drehbüchern, Bühnenstücken und dem Angeln. Gemeinsam mit Martin Puntigam erhielt er 2004 den Österreichischen Kleinkunstpreis.